



COVID-Impfungen – UPDATE 12/2022

Verehrte Familien, liebe Kinder!

Die Corona-Impfung ist in Österreich seit Nov. 2021 für Kinder ab 5 Jahren zugelassen - das gesamte Ordinationsteam empfiehlt die Impfung! Seit Nov. 2022 ist die Impfung auch für Kinder ab dem Alter von 6 Monaten zugelassen.

Alter		6 Monate - 5 Jahre	5.-12. Geburtstag	12.-18. Geburtstag	18.-60. Geburtstag	über 60. Geburtstag
Empfehlung		* für Risikokinder (chron.Kranke) *möglich auf Wunsch für alle	* allgemein	* allgemein	* allgemein	* allgemein
Grund- Immunisierung	1. Dosis	Start 3µg	Start 10µg	Start 30µg	Start 30µg	Start 30µg
	2. Dosis	+ 1 Monat 3µg	+ 1 Mo 10µg	+ 1 Mo 30µg	+ 1 Mo 30µg	+ 1 Mo 30µg
	3. Dosis	+ 2 Monate 3µg	+ min.6Mo 10µg (Basis / Var.)	+ mind. 6 Mo 30µg Var.	+ 4-6 Mo 30µg Var.	+ 4 Mo 30µg Var.
Auffrischungen	4. Dosis	---	---	+ mind. 6 Mo 30µg Var.	+ mind. 6 Mo 30µg Var.	+ 4 Mo 30µg Var.
	weitere	---	---	---	---	+ 4 Mo 30µg Var.
Nach Infektion		Impfstoff: Pfizer / COMIRNATY			Abstand mind. 1 Monat / kann bis 6 Monate aufgeschoben werden	

Nach Infektion: Impfung nach Schema empfohlen, va. nach Omikron **kann bis zu 6 Monate** aufgeschoben werden

Variante-Impfstoffe: bivalente Variantenimpfstoffe (SARS-CoV-2-Basis und **Omikron BA 4/5**) – möglich ab **5 Jahren**, ab **3. Dosis 6 Monate – 5 Jahre:**

* **RISIKOKINDER: empfohlen** (chron. Krankheiten: Herz, Lunge, Niere, Neuro;

Adipositas >97. Pz; Diabetes schlecht eingestellt; Tri21; Zn. Frühgeburt bis 2 J.; Tumore; Immunschwäche)

* **ALLGEMEIN:** auch gesunden Kindern **kann die Impfung angeboten werden** - je nach persönlicher Situation und individuellem Umfeld.

Verträglichkeit - Wirksamkeit:

Die Impfung wird nach bisherigen Daten als sehr sicher eingestuft. Impfreaktionen sind bei Kindern, ähnlich wie bei Jugendlichen, eher geringer als bei Erwachsenen. Die Impfung senkt nachweislich das Risiko, schwer an COVID-19 zu erkranken oder zu versterben. Eine Infektion mit Omikron kann durch eine COVID-19-Impfung zwar nur teils vermieden werden, eine COVID-19-Erkrankung verläuft bei geimpften Personen in der Regel jedoch deutlich milder. Long-Covid kommt bei geimpften Personen mit symptomatischer Erkrankung wesentlich seltener vor. Komplikationen und Todesfälle werden weitestgehend vermieden.

Impfreaktionen:

Bis 30%: Abgeschlagenheit, Rötung / Schwellung / Schmerz an der Stichstelle

Bis 10%: Fieber, Kopf-Glieder-Gelenkschmerzen

Myokarditis – Herzmuskelentzündung: kann sehr selten bis zu 14 Tage nach der Impfung auftreten (ist bei einer COVID-Erkrankung allerdings 5-10x so häufig zu erwarten), zeigt sich durch Herzstolpern, -rasen, eingeschränkte Belastbarkeit, Brustschmerzen und Fieber, vergeht üblicherweise von selbst innerhalb von 2 Wochen.

Häufigkeit: 12-17 Jahre: ~50 Fälle pro 1 Mio. Geimpfte; 5-12 Jahre: ~5 pro 1 Mio; 6 Mo-5 Jahre: noch keine Daten vorhanden;

Wie wirkt der Impfstoff COMIRNATY? -- kindergerechtes Video: <https://studio12.co.at/vorarlberg-impft/>

Comirnaty hilft dem Körper, sich gegen COVID-19 zu verteidigen: der Impfstoff enthält sog. Messenger RNA (mRNA), welche die Anweisungen zur Bildung des Spike-Proteins enthält. Dieses Protein ist die Schlüsselstruktur auf der Oberfläche der SARS-CoV-2 Viren, um in unsere Körperzellen einzudringen.

Bekommt jemand die Impfung, so fangen einige Körperzellen an, die mRNA zu lesen und vorübergehend das Spike Protein zu bilden.

Das körpereigene Immunsystem erkennt dieses Protein als fremd und beginnt daraufhin, Antikörper und T-Zellen (weiße Abwehrzellen) aufzubauen. Kommt der Geimpfte später in Kontakt mit dem SARS-CoV-2 Virus, erkennt die Körperabwehr die Spike-Proteine an der Oberfläche der Viren und inaktiviert diese.

Die ursprünglich im Impfstoff enthaltene mRNA bleibt nicht im Körper bestehen, sie wird kurz nach der Impfung abgebaut.



Nach der Impfung

- 3 Tage körperliche Schonung + 1 Woche Sportkarenz
- Sonstige Maßnahmen gegen Fieber, Schmerzen, ... wie bei anderen Impfstoffen (Mexalen, Nureflex, ...)

Administration

- Kosten: Der Impfstoff und die Impfung stehen in Österreich kostenfrei zur Verfügung. Für die Beratung und Untersuchung davor erlauben wir als Wahlärzte uns, Ihnen eine Rechnung zu stellen.

- Offizieller Aufklärungsbogen: Bitte schon zu Hause ausfüllen und zum Termin mitnehmen. Danke!

(www.arztnoe.at - oder scannen Sie bitte den QR- Code)

